

Neues aus Soziologie und Sozialpsychologie – Herbst 2016

***** ERC Starting Grant und Emmy-Noether-Gruppe für ISS-Wissenschaftler *****

Das ISS konnte in den vergangenen Wochen gleich zwei große Erfolge bei der Einwerbung hochrangiger Drittmittelprojekte verbuchen:

Zunächst erhielt *Clemens Kroneberg* die Nachricht, dass der European Research Council sein Projekt „Social Integration and Boundary Making in Adolescence“ (SOCIALBOND) mit einem Starting Grant in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro fördern wird.

Kurz darauf wurde die von *Philipp Lersch* beantragte Emmy Noether Nachwuchsgruppe „Accumulation of Personal Wealth in Couples“ (MyWealth) mit einer Fördersumme von 1,2 Millionen Euro durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft bewilligt.

Neue Zeitschriftenpublikationen von ISS-MitarbeiterInnen

- Caporali, A., Neyer, G., Klüsener, S., Krapf, S., Grigorieva O. & Kostova, D. (2016). The Contextual Database of the Generations and Gender Programme. *Demographic Research*.
- Ellwardt, L., Aartsen, M., & Van Tilburg, T. (im Druck). Types of non-kin networks and their association with survival in late adulthood. *Journals of Gerontology: Social Sciences*.
- Friedrichs, J. (2016). Neighbourhood Effects: Lost in Transition? *Analyse & Kritik*.
- Gelbrich, K., Roschk, H., & Gafeeva, R. (2016). A Cross-National Observation of Countercultural Consumer Behaviour. *Marketing ZFP - Journal of Research and Management*
- Krapf, S., Kreyenfeld, M. & Wolf, K. (2016). Gendered Authorship and Demographic Research - An Analysis of 50 years of Demography. *Demography*.
- Lersch, P.M. & Vidal, S. (2016). My house or home? Transition into sole homeownership in British couples. *Demographic Research*.

ISS on the Road ...

Sommerzeit, Reisezeit: wie immer war das ISS mit zahlreichen Präsentationen beim *Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie* (Bamberg), bei der *European Population Conference* (Mainz) sowie der Jahreskonferenz der *European Society of Criminology* (Münster) stark vertreten.

Darüber hinaus nahm Hermann Dülmer im September eine zweiwöchige Gastprofessur an der Aoyama Gakuin Universität in Tokio wahr.

Doppelte Ehrung für Conrad Ziller

Gleich zweifach wurden am ISS entstandene Forschungsarbeiten von *Conrad Ziller* ausgezeichnet. Neben dem Nachwuchspreis der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftlicher Institute für seinen 2015 in *Social Forces* erschienenen Artikel „Ethnic Diversity, Economic and Cultural Context, and Social Trust“ erhält Conrad für seine Dissertation den 2. Preis des Deutschen Studienpreises der Körber-Stiftung, der im November durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages verliehen wird. Wir gratulieren herzlich!

Last but not least ...

Lea Ellwardt ist als neues Mitglied in das Sprechergremium der DGS-Sektion „Soziologische Netzwerkforschung“ gewählt worden.

Die Kölner Soziologie & Sozialpsychologie wünscht einen guten Start ins Wintersemester!

Kontakt und weitere Informationen: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/>.